



Abb. 20 und 21: Die Erhaltung oder eine korrekte Neukonstruktion der Okklusionskurven ist nur durch eine optimale Modellherstellung und präzise Modellmontage möglich.

sion bei Modell und Modellmontage ist (Abb. 22 bis 40).

**Praxisdokumentation**

Die Situationsmodelle, Diagnostikmodelle und die Planungsmodelle sitzen auf den gleichen Splitcastplatten (opti-base® exclusiv Modellsystem). Durch die Artikulatorregistratur werden auch die Meistermodelle zugeordnet. Somit sind alle Zahnreihen der Oberkiefer und der Unterkiefer an den gleichen Positionen. **ZT**

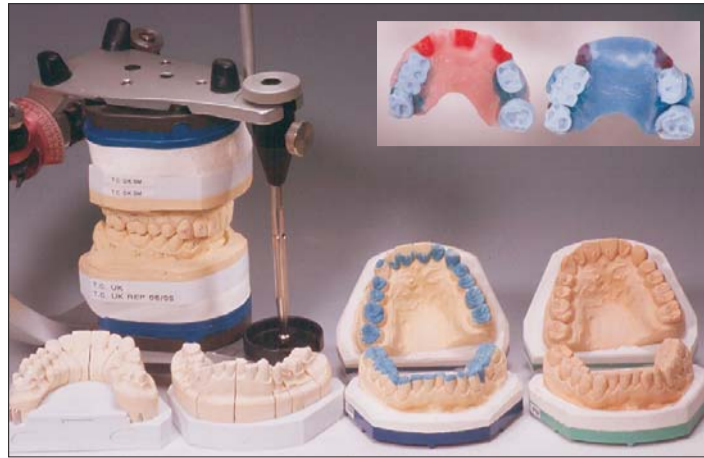


Abb. 22: Optimale Vorbereitungen von Situationsmodellen, zu Diagnostikmodellen, Planungsmodellen und sequenziell unterfütterte Artikulatorregistratur für die Modellmontage der Meistermodelle.

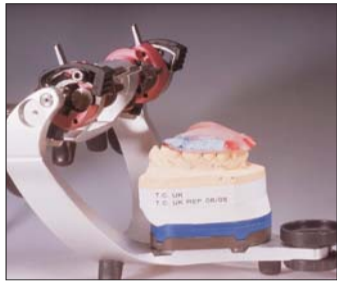


Abb. 23: Trägermodell ist UK-Situationsmodell.



Abb. 24: OK-Meistermodellmontage mit dem ...



Abb. 25: ... sequenziell unterfütterten Artikulatorregistratur.



Abb. 26: UK-Meistermodellmontage (2. Registratur).



Abb. 27: Frontalansicht des Situationsmodells (opti-base® Duettplatte weiß).



Abb. 28: Dubliertes Situationsmodell ist gnathologisch aufgewachst zum Diagnostikmodell (Duettplatte blau).



Abb. 29: In Gips umgesetztes Diagnostikmodell zum Planungsmodell (Duettplatte grün).



Abb. 30: Meistermodell situation.



Abb. 31: Unterkieferaufbau mit Ceromer.



Abb. 32: Aufgewachste Seitenzähne.



Abb. 33: OK- und UK-Meistermodelle.



Abb. 34: OK-Meistermodell - UK-Diagnostikmodell.



Abb. 35: OK-Meistermodell - UK-Planungsmodell.



Abb. 36: OK-Planungsmodell - UK-Meistermodell.



Abb. 37: OK-Situationsmodell - UK-Meistermodell.



Abb. 38: OK- und UK-Meistermodelle aufgewachst.



Abb. 39: OK- und UK-Meistermodelle aufgewachst mit ...



Abb. 40-42: ... Einblicken in die Okklusionsverhältnisse.



Abb. 41



Abb. 42

**ZT Information**

Presskeramikkrone auf dem Zahn: 14  
Presskeramikteilkrone auf den Zähnen: 16 / 17 / 46 / 47

Die Bilder dieses gesamten Beitrages sind Ausschnitte aus Dokumentationen der Systematik der „Bensheimer Rekonstruk-

tion“. Sie entstanden in der Zusammenarbeit mit:  
Dr. Ottmar Kullmer, Forschungsinstitut Senkenberg, Frankfurt (Abb. 3 und 4)  
ZA Prof. Dr. Olaf Winzen, Frankfurt (Abb. 5, 6, 7, 12, 13, 19)  
NWD (Abb. 2)  
ZA Ulf Krueger-Janson, Frank-

furt (Abb. 8, 10, 17, 18, 20, 21)  
ZA Stefan Bacso, Mannheim/Feudenheim (Abb. 3, 4, 14, 15)  
ZA Dr. Johannes Heimann, Frankfurt (Abb. A, 9, 16, 22 - 42)

Alle Beteiligten sind Mitglieder des Bensheimer Arbeitskreises für Zahnmedizin und Zahntechnik.

**NEU!**

**DIGITALE DENTALE TECHNOLOGIEN**

Handbuch

'10



49€

**Fach- und Übersichtsartikel, Anwendungsbeispiele**

- » Digitalisierung in Praxis und Labor
- » Digitale Volumentomografie
- » CAD/CAM u.v.m.

**Marktübersichten**

- » Marktübersichten Navigationssysteme und DVT
- » Marktübersichten Mundscanner und digitale Farbmessgeräte
- » Marktübersichten CAD/CAM-Systeme, Software und Scanner u.v.m.

**Produktvorstellungen**

- » Präsentation bereits eingeführter Produkte sowie Neuentwicklungen

**Jetzt bestellen!**

Faxsendung an 03 41/4 84 74-2 90

Bitte senden Sie mir das aktuelle Handbuch Digitale Dentale Technologien '10 zum Preis von 49,- €. Preis versteht sich zzgl. MwSt. und Versandkosten.

Name:

Vorname:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon/Fax:

E-Mail:

Unterschrift:

Praxisstempel

**OEMUS MEDIA AG**  
Holbeinstraße 29  
04229 Leipzig  
Tel.: 03 41/4 84 74-0  
Fax: 03 41/4 84 74-2 90

ZT 6/10